

07.09.2017 | The (In-)compatibility of Work-Life-Integration

Referentin: Dr. (oec.) Iris Koall, (Supervisorin DGSv), Sozialwissenschaftlerin
Zeitraum: 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort: Jakob-Welder-Weg 9, Campus Infobox am Neubau Recht und Wirtschaft
(ReWi)

Ziele:

- Positionierung und Entlastung
- Reflexion der strukturellen Einbindung auf der Ebene von Gesellschaft und organisationaler Prozesse der scheinbar privaten Konflikte von Vereinbarkeit
- Entwicklung eines Selbstbewusstseins als Entscheidung für oder gegen ererbte soziale Muster der Vereinbarkeit

Themen:

- Ressourcenanalyse und Unterstützungsnetzwerke
- Proaktive Planung der Lebenswünsche, -chancen, -möglichkeiten
- Kollegial reflektierte Rollenspiele zum Verhalten in professionellen Verhandlungssituationen

Methoden:

- Plenary Input – Was sind Momente der Work-Life-Integration?
- Tischdiskussionen (je nach Teilnehmendenzahl)
- Instrumente zur Analyse von Ressourcen/ Wirkungen/ generativen Mustern/ Planungen
- Kollegiale Reflexionen in supervisorisch geleiteten Diskussionen

Online-Anmeldung unter <http://www.frauenbuero.uni-mainz.de/3333.php>

Nähere Informationen: Sabine Morweiser, Monika Stegmann | Forum universitatis 3,
00-320 | prowewin@uni-mainz.de | www.frauenbuero.uni-mainz.de/158.php | Tel. 06131/39-25783